

Erweiterung Kläranlage Cloppenburg Neubau Belebungs- & Nachklärbecken – Los 1: Bautechnik

Kenndaten:

- Ausbaugröße Kläranlage: 190.000 EW
- Neubau Belebungs / Kaskadenbiologie
3 Kaskaden mit je 3 Becken,
Volumen 9 x ca. 1.270 m³
- Neubau 4 Nachklärbecken,
längsdurchströmt
Volumen / Becken 4 x ca. 1.360 m³
- Zu-/Abflussgerinne, Zulauf-, Verteiler- &
Abflussschächte, RS-/ÜS-Pumpwerk



Stahlbetonarbeiten Belebungs- & Nachklärbecken

Leistung:

- Bestandsaufnahme und Leistungsfeststellung nach Baustillstand
- Örtliche Bauleitung (gem. § 43 / Anl. 12 HOAI 2013)
- Bauoberleitung (gem. § 43 / Anl. 12 HOAI 2013)
- Kostencontrolling und Nachtragsmanagement

Beschreibung:

Die Kläranlage Cloppenburg wurde 1959 errichtet und in mehreren Ausbaustufen bis 1991 erweitert und zuletzt mit dem Reinigungsziel der Stickstoffelimination (Denitrifikation) ausgebaut.

Aufgrund einer durch industrielle Indirekteinleiter stark veränderten Belastungssituation ist ein erneuter Ausbau erforderlich, der eine deutliche Erhöhung der Reinigungsleistung bei vereinfachtem, flexiblerem Anlagenbetrieb gewährleistet. Im geplanten Konzept wird die vorhandene Bausubstanz in die zukünftige Nutzung eingebunden.

Im Los 1 (Bautechnik) dieser Ausbaustufe wird ein neues Belebungs-/Nachklärbecken in Stahlbetonbauweise mit den Abmessungen von ca. 70 x 44 x 6 – 9,5 m (Länge x Breite x Höhe) errichtet. Die Gründung in anspruchsvollem Baugrund mit unterschiedlichen geologischen Verhältnissen erfolgt über einen Bohrfahrost (Ortbeton-Vollverdränger-Pfähle). Die Ausstattung des Beckens mit Treppen, Bedienbühnen und Wartungsgänge in kombinierter Edelstahl- / GFK-Ausführung erfolgt ebenfalls im Rahmen des Loses 1.